

Edelleute / sondern Herren über selbige. Bey dieser Gelegenheit kam ein eigener Nuntius, oder Päpstlicher Abgesandter / der *Cardinal Commendonus*, *Johann Franciscus*, Bischoff von *Zaznitz*, nebst einem Jesuiten / Namens *Lamperto Aur*, allhie in Berlin bey Hoffe an / welcher / nebst andern Berrichtungen / den Churfürsten bereden solte / daß er / seinem vormahligen Versprechen nach / dem Concilio beytreten / und es befördern mögte. Dieser Abgesandter ward mit aller Höfflichkeit auffgenommen / und auff's gütigste gehalten; allein die Antwort / die ihm gegeben wurde / gieng dahin / daß Churfürstl. Durchlaucht. die *Tridentinische* Versammlung zwar nicht mißbilligen wolten / hoffeten aber doch / daß Päpstliche Heiligkeit solches auff die Weise anfangen und halten würden / daß die *Augsburgische* Confessions-Verwandte keine rechtmäßige Ursache dawieder zu klagen hätten. Inzwischen stellte Ihro Churfürstl. Durchl. unterschiedlich mahl über einige streitige Glaubens-*Articul* zwischen ihnen und *M. Johann Agricola*m, nebst *Abdia Prætorio*, Professoren von *Francffurt* / eine Unterredung an / in welcher der löbliche Churfürst öftters selbst das Wort führete / und sonderlich die Lehre von der Rechtfertigung wider den Jesuiten vertheidigte. Als aber dieser zu einer Zeit die Autorität des Concilii zu hoch treiben wolte / und darauff allein zu beruhen vorgab / wiewohl ihm der Churfürst öftters darin widersprochen hatte / ward dieser Herr endlich ungeduldig / und fuhr dawieder in diese Worte aus : So möget ihr mit eurem *Concilio* zum Teuffel fahren / ich will bey meinem *HERN CHRISTO* bleiben. Derowegen musste der Päpstliche Abgesandte mit gar schlechter Hoffnung abziehen / und wurde auff denjenigen Convent der Protestantischen Stände nach *Naumburg* verwiesen / welcher auch eben damahls im Jahr 1561. solte gehalten werden / da man / von wegen der Behauptung der *Augsburgischen* Confession / und Verwerffung des *Tridentinischen* Concilii / sich zu versamlen / abermahl vorgenommen hätte / woselbst